

Schützenverein „Heidegruß“ richtet Kreiskönigschießen aus

veröffentlicht am 11.04.2018



(© traue)

Petershagen-Seelenfeld (htj). Seelenfeld im königlichen Glanz: 45 amtierende Schützenkönige, Jugend- und Schülerkönige samt Prinzgemahle und ehemalige Kreiskönige ermittelten auf der Schießsportanlage des Schützenvereins „Heidegruß“ Seelenfeld die neuen Majestäten im Schützenkreis Minden. Die Namen der Titelträger werden aber erst bei dem Kreisfest am 11. August bekanntgegeben.

Zu absolvieren waren jeweils fünf Schuss mit dem Luftgewehr in der Anschlagart Auflage über eine Distanz von zehn Metern, wobei nur die ersten beiden Schüsse eingesehen werden durften. Für die ordnungsgemäße Auswertung waren Kreissportleiter Konrad Adamitz (Viktoria Hille) sowie die beiden.

Kreisjugendleiterinnen Angelika Reinhard (Hahlen) und Manuela Schwier-Johr (Eldagsen) zuständig. Ausrichter des diesjährigen Kreisschützenfestes ist der Schützenverein „Heidegruß“ Seelenfeld, der zum Schützenbund Westfalia Petershagen/Weser gehört.

Für die Kinder stand beim Kreiskönigsschießen eine Hüpfburg bereit, zeitgleich konnten sich alle Schützen und Gäste im Festzelt mit einem Lichtpunktgewehr in einem Mettwurstpreisschießen messen.

„Auch die Pokale haben ihre Gewinner gefunden und dürfen auf dem Kreisfest entgegengenommen werden. Die fünf besten Schützen jeder Altersgruppe werden automatisch vom Schützenkreis Minden zum Bezirkskönigsschießen angemeldet“, sagte der Kreisvorsitzende Burkhard Kemena.

Den Königinnenpokal sicherte sich Lea Gerling vom Schützenverein Viktoria Hille mit 30 Ring vor Ann-Christin Hätsel mit 29 Ring vom Schützenverein Kleinenbremen und Oxana Govorenko vom Schützenverein Minderheide, die 28 Ring erzielte. Der Pokalsieger der Mitregenten stand erst nach dem dritten Stechen fest. So hatten im ersten Durchgang Dudley Berry (Wülpke), Axel Giesecking (Minderheide) und Michael Keil (Ilserheide) jeweils 30 Ring vorgelegt. Jeweils 28 Ring erzielten Giesecking und Keil im ersten Stechen, 29 Ring im zweiten Stechen. Letztendlich setzte sich Keil mit einer 10,6 vor Giesecking (10,3) durch.

Am Kaiserpokal durften alle ehemaligen Kreisschützenkönige teilnehmen. Hier siegte im dritten Stechen Rüdiger Eichhorn (Hahlen) mit dreißig Ring vor Monika Buhmeier (29/Aminghausen) und Vorjahressieger Rudolf Reinke (28/Lahde).

Beim Kampf um die Titel der Kreismajestäten waren mehrere Stechen erforderlich, aus denen Aileen Buhmeier (Quetzen), Linda Berry (Wülpke) und Andreas Lübking (Schwarzer Hucken Böhhorst) siegreich hervorgingen und nun auf die Kreiskrone hoffen dürfen.

Auch um den Kreisjugendkönig wurde hart gekämpft, zwei Stechschießen waren nötig. Übrig blieben Nina Infeld (Viktoria Hille), Christian Hannebauer und Charleen-Michelle Schwier (Eldagsen), die auch erst auf dem Kreisfest erfahren, wer neuer Kreisjugendkönig 2018 wird.

Der Schülerkönig wurde erstmals mit einem Lichtpunktgewehr ermittelt. Auf die Kreiskrone hoffen dürfen Richard Baue (Einigkeit Neuenknick), Zoe Tiemann (IG-Petershagen) oder Lukas Schnepel (Seelenfeld).

Copyright © Mindener Tageblatt 2018

Texte und Fotos von MT.de sind urheberrechtlich geschützt.
Weiterverwendung nur mit Genehmigung der Chefredaktion.